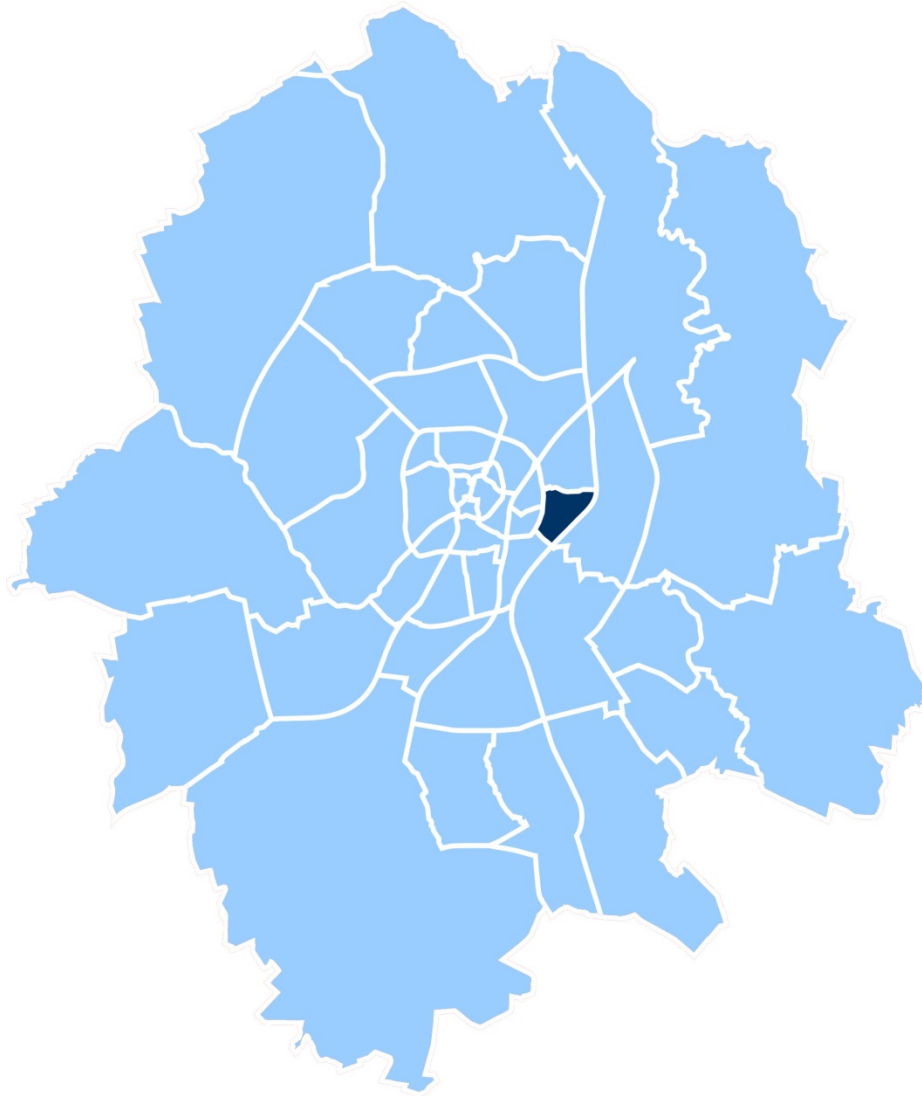


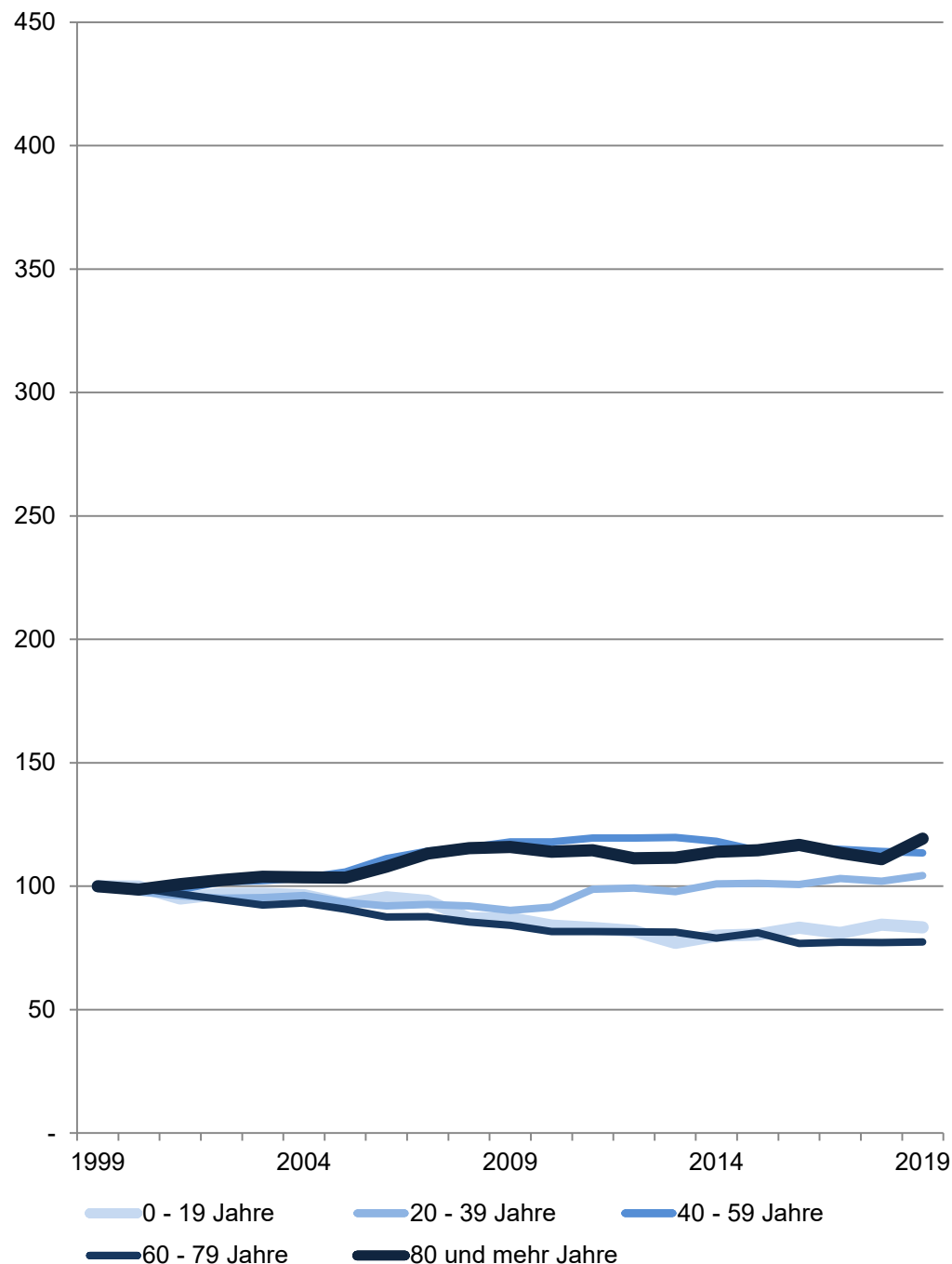


Stadtteilsteckbrief 2019

44 Herz-Jesu

Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen

1999 = 100



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
1999	5 298	733	2 055	1 011	1 033	466
2000	5 217	732	2 007	992	1 026	460
2001	5 140	697	1 975	998	1 000	470
2002	5 151	711	1 956	1 029	977	478
2003	5 143	711	1 960	1 034	954	484
2004	5 175	706	1 978	1 045	963	483
2005	5 089	680	1 921	1 069	937	482
2006	5 122	700	1 890	1 124	905	503
2007	5 182	690	1 903	1 155	906	528
2008	5 119	637	1 892	1 169	883	538
2009	5 096	638	1 855	1 193	870	540
2010	5 065	616	1 882	1 193	843	531
2011	5 225	609	2 029	1 209	844	534
2012	5 210	600	2 041	1 208	842	519
2013	5 148	565	2 011	1 211	841	520
2014	5 202	586	2 074	1 195	816	531
2015	5 199	590	2 079	1 157	839	534
2016	5 188	610	2 069	1 171	794	544
2017	5 202	594	2 118	1 162	799	529
2018	5 183	619	2 097	1 153	797	517
2019	5 259	611	2 145	1 147	800	556
	Anteil in %					
1999	100,0	13,8	38,8	19,1	19,5	8,8
2009	100,0	12,5	36,4	23,4	17,1	10,6
2019	100,0	11,6	40,8	21,8	15,2	10,6

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

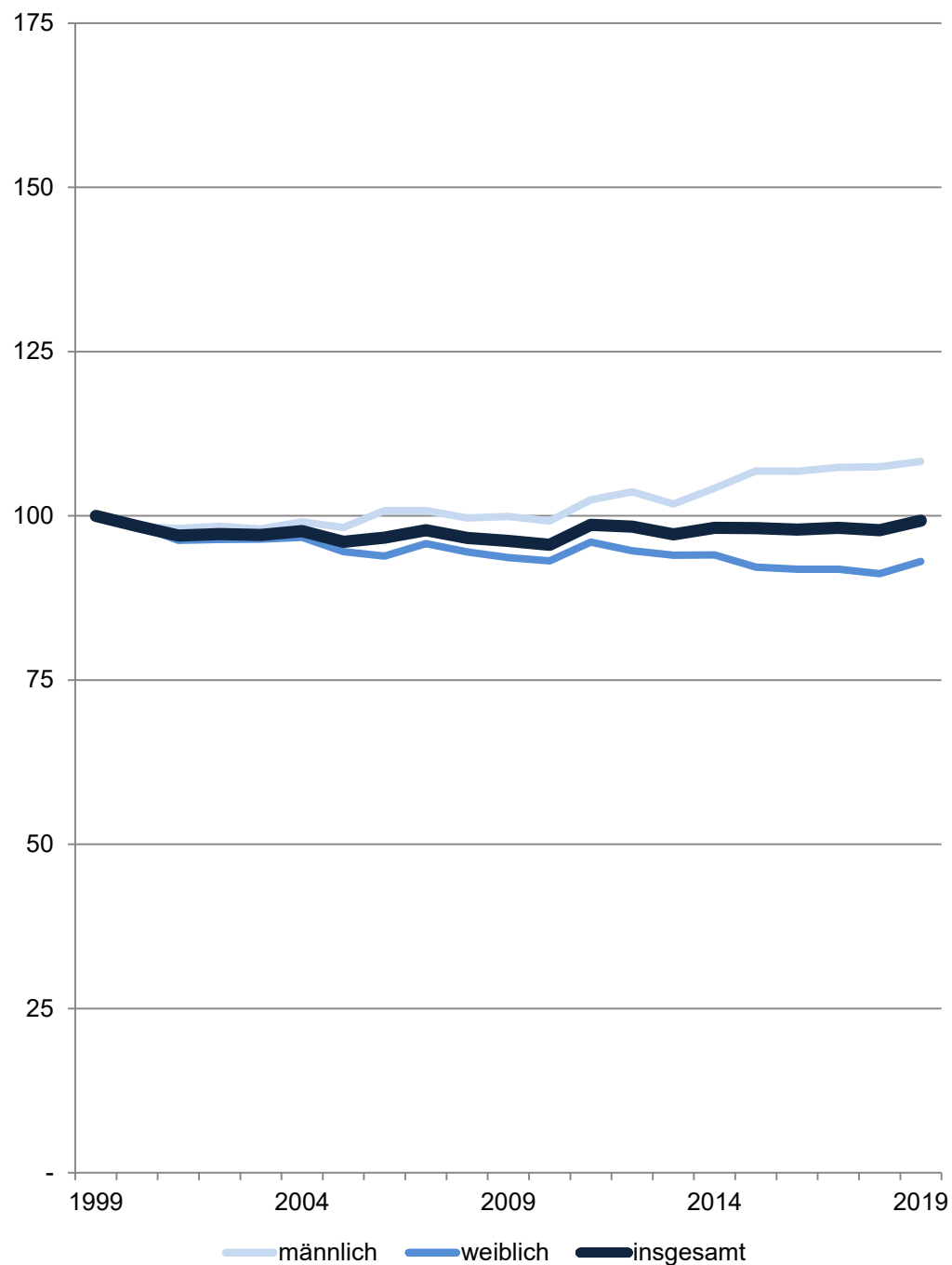
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsentwicklung nach Geschlecht

1999 = 100



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon	
		männlich	weiblich
		Anzahl	
1999	5 298	2 155	3 143
2000	5 217	2 119	3 098
2001	5 140	2 114	3 026
2002	5 151	2 121	3 030
2003	5 143	2 112	3 031
2004	5 175	2 135	3 040
2005	5 089	2 117	2 972
2006	5 122	2 172	2 950
2007	5 182	2 172	3 010
2008	5 119	2 148	2 971
2009	5 096	2 153	2 943
2010	5 065	2 138	2 927
2011	5 225	2 208	3 017
2012	5 210	2 234	2 976
2013	5 148	2 194	2 954
2014	5 202	2 246	2 956
2015	5 199	2 302	2 897
2016	5 188	2 301	2 887
2017	5 202	2 314	2 888
2018	5 183	2 316	2 867
2019	5 259	2 334	2 925
	Anteil in %		
1999	100,0	40,7	59,3
2009	100,0	42,2	57,8
2019	100,0	44,4	55,6

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

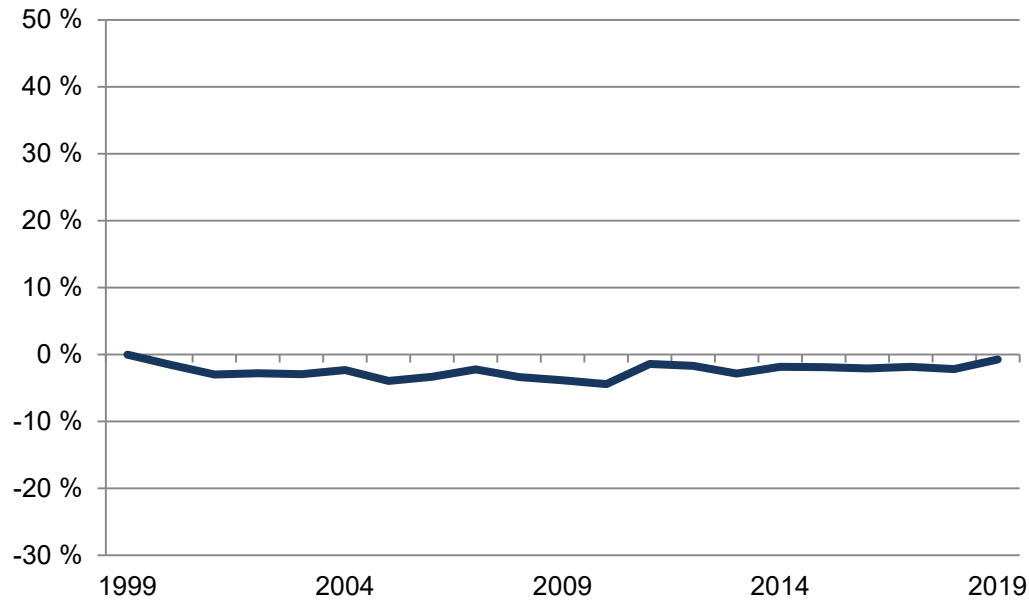
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

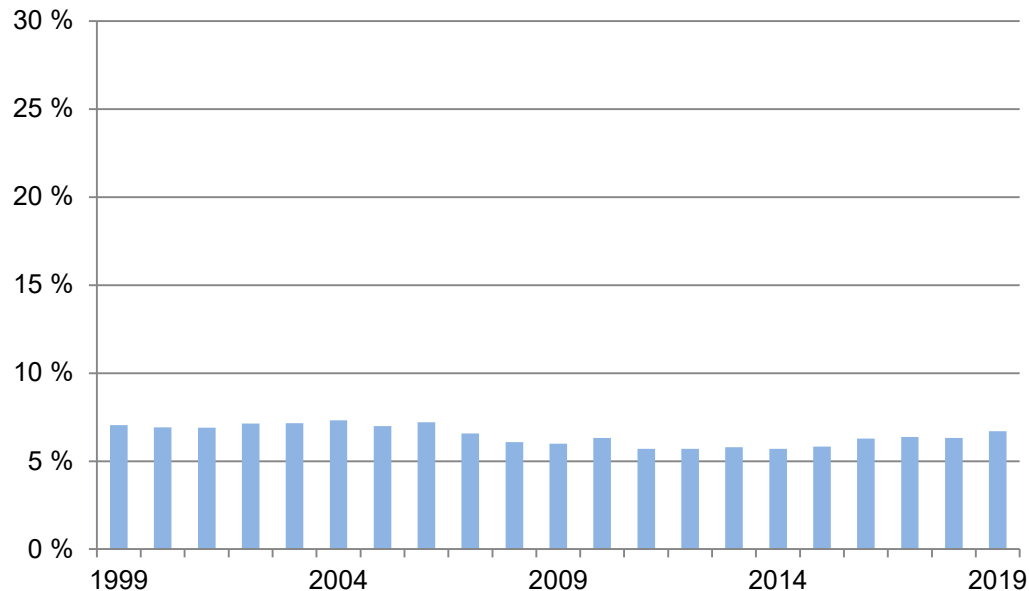
Bevölkerungsentwicklung insgesamt

1999 = 0 %



Bevölkerungsentwicklung

Anteile der nicht deutschen Bevölkerung



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon nach 1. Staatsangehörigkeit	
		deutsch	nicht deutsch
	Anzahl		
1999	5 298	4 925	373
2000	5 217	4 856	361
2001	5 140	4 785	355
2002	5 151	4 783	368
2003	5 143	4 775	368
2004	5 175	4 796	379
2005	5 089	4 733	356
2006	5 122	4 753	369
2007	5 182	4 841	341
2008	5 119	4 808	311
2009	5 096	4 791	305
2010	5 065	4 745	320
2011	5 225	4 927	298
2012	5 210	4 913	297
2013	5 148	4 850	298
2014	5 202	4 905	297
2015	5 199	4 896	303
2016	5 188	4 862	326
2017	5 202	4 870	332
2018	5 183	4 855	328
2019	5 259	4 907	352
	Anteil in %		
1999	100,0	93,0	7,0
2009	100,0	94,0	6,0
2019	100,0	93,3	6,7

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

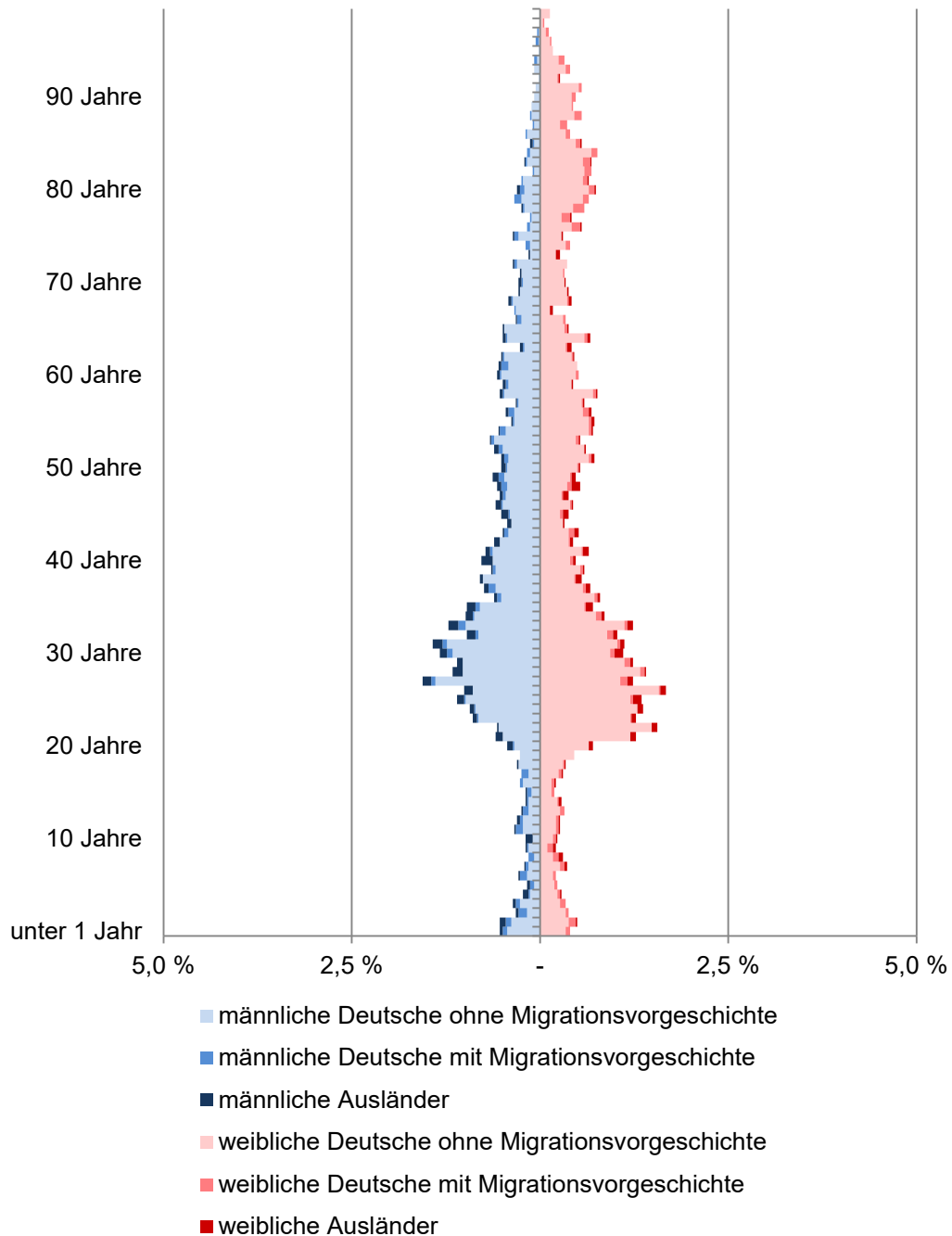
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Altersstruktur nach Migrationsvorgeschichte 2019



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon				
		ohne Migrations- vor- geschichte	mit Migrationsvorgeschichte			
			Insgesamt	davon		
				Ausländer	Deutsche mit	
					persönlicher Migrationsvorgeschichte	vererbter Migrationsvorgeschichte
Anzahl						
2009	5 096	4 322	774	305	381	88
2010	5 065	4 275	790	320	375	95
2011	5 225	4 462	763	298	366	99
2012	5 210	4 448	762	297	365	100
2013	5 148	4 374	774	298	373	103
2014	5 202	4 453	749	297	347	105
2015	5 199	4 444	755	303	348	104
2016	5 188	4 434	754	326	328	100
2017	5 202	4 456	746	332	314	100
2018	5 183	4 459	724	328	302	94
2019	5 259	4 517	742	352	296	94

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Ausländer

Als Ausländer gelten die Personen, die eine fremde 1. Staatsangehörigkeit besitzen, staatenlos sind oder deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist.

Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte

Hierzu gehören Heimatvertriebene, Aussiedler/Spätaussiedler und weitere Eingebürgerte.

Deutsche mit vererbter Migrationsvorgeschichte

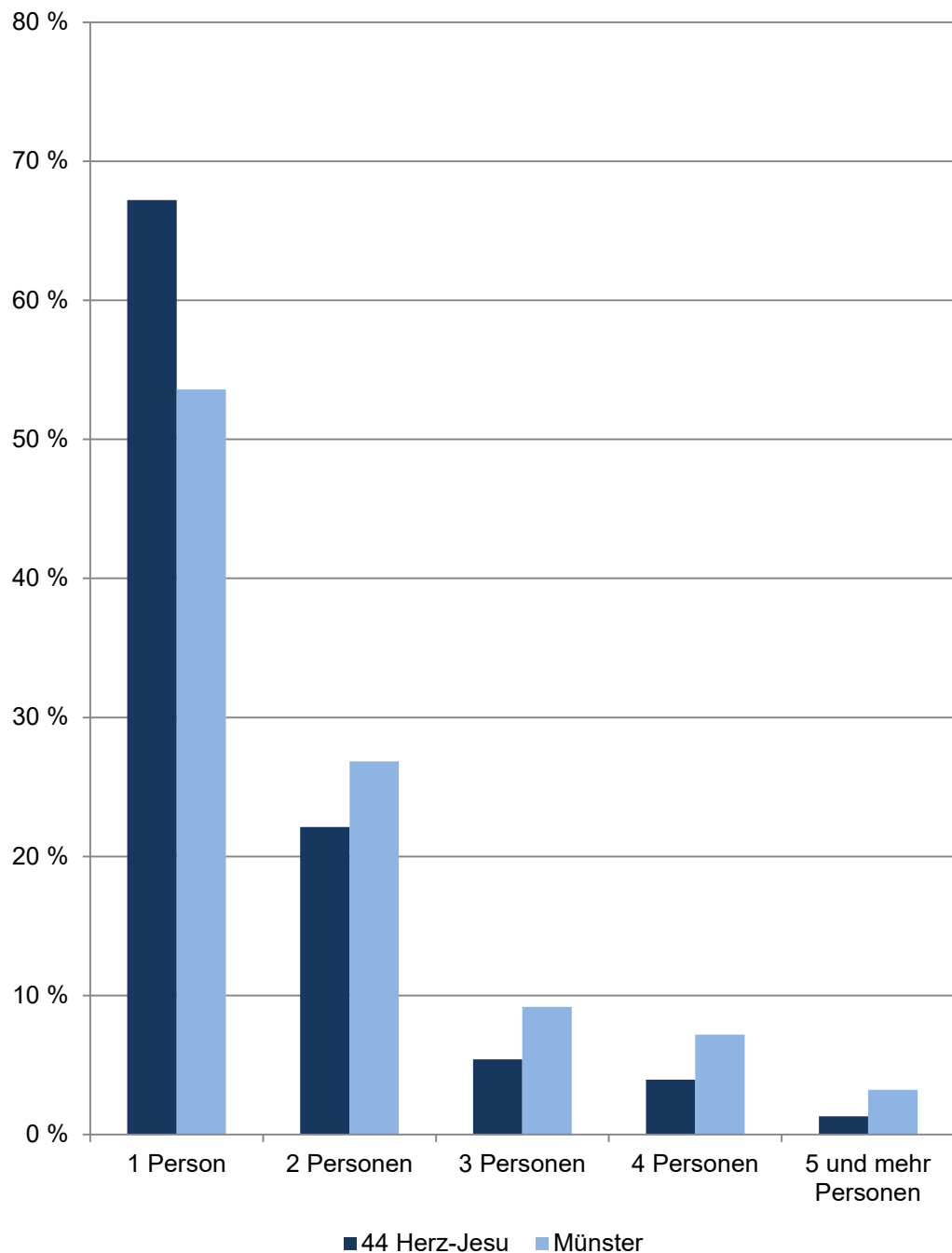
Deutsche Kinder ohne persönliche, aber mit vererbter Migrationsvorgeschichte. Kinder, die mit Eltern aus dem definierten Personenkreis (Ausländer, Aussiedler/Spätaussiedler, Heimatvertriebene und weitere Eingebürgerte) im selben Haushalt leben, haben ebenfalls eine Migrationsvorgeschichte. Hierbei reicht es, wenn ein Elternteil eine Migrationsvorgeschichte hat.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Anteile der Haushaltsgroßen 2019 im Stadtteil und in Münster



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
	Anzahl					
2009	2 748	1 797	608	182	113	48
2010	2 759	1 812	617	167	118	45
2011	2 911	1 954	633	164	120	40
2012	2 926	1 989	623	171	104	39
2013	2 904	1 959	643	156	108	38
2014	2 957	1 998	643	173	103	40
2015	2 980	2 013	648	183	98	38
2016	2 978	1 975	673	196	95	39
2017	3 030	2 042	654	189	107	38
2018	3 016	2 006	678	170	123	39
2019	3 035	2 040	671	164	120	40
	Anteil in %					
2019	100,0	67,2	22,1	5,4	4,0	1,3

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalt

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

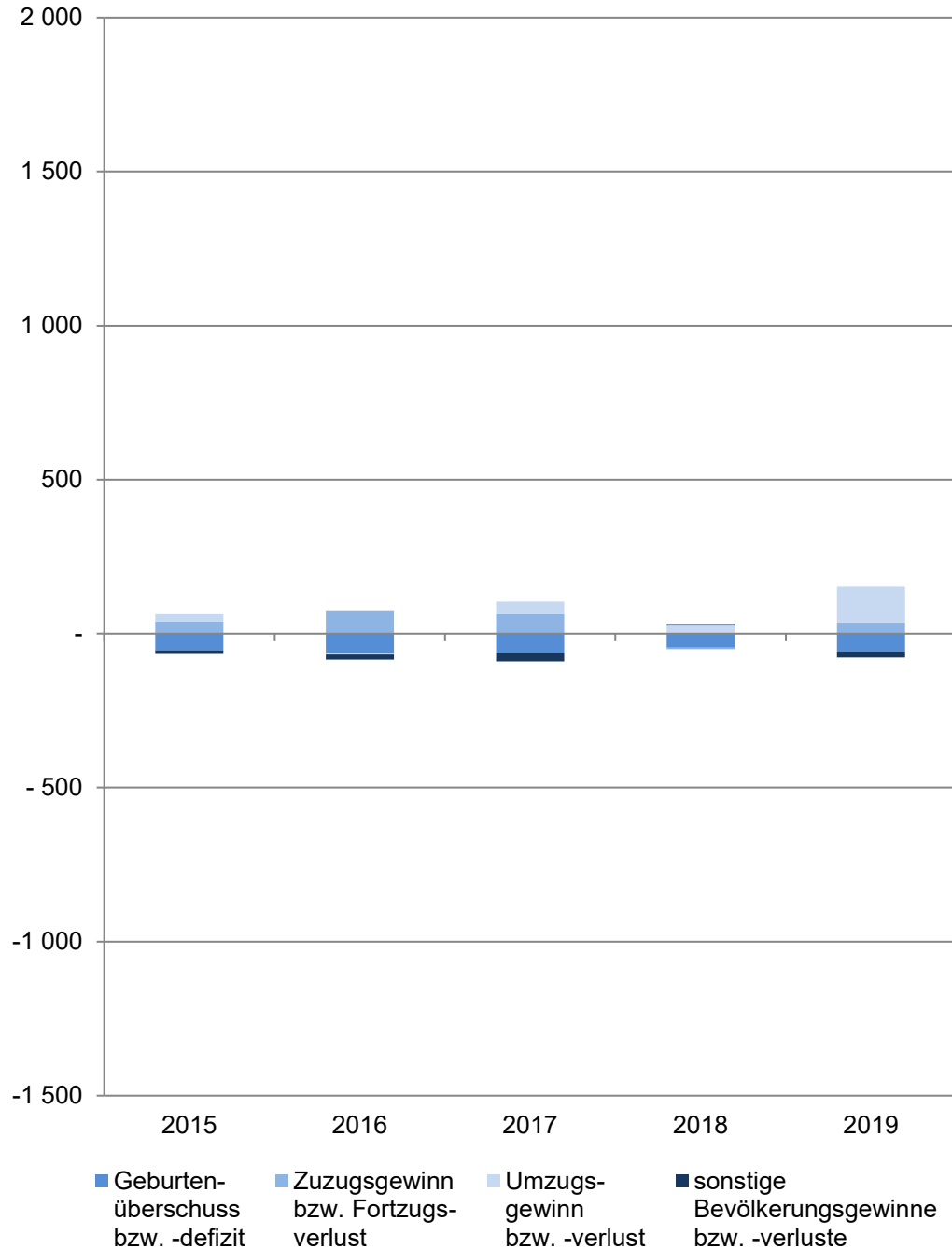
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung („Personen in Anstalten“) von der Generierung ausgeschlossen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Saldierte Bevölkerungsbewegungen im Stadtteil



44 Herz-Jesu

Im Jahr	Saldierte Bevölkerungsbewegungen der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil				
	Gesamt	davon			
		Geburten- überschuss bzw. -defizit	Zuzugs- gewinn bzw. Fortzugs- verlust	Umzugs- gewinn bzw. -verlust	sonstige Bevölkerungs- gewinne bzw. -verluste
2015	- 3	- 54	+ 40	+ 23	- 12
2016	- 11	- 66	+ 73	- 2	- 16
2017	+ 14	- 62	+ 64	+ 40	- 28
2018	- 19	- 45	- 5	+ 26	+ 5
2019	+ 76	- 58	+ 36	+ 117	- 19

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Geburtenüberschuss bzw. -defizit

Geburten abzüglich der Sterbefälle

Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust

Wanderungen über die Stadtgrenze; Zuzüge abzüglich Fortzüge

Umzugsgewinn bzw. -verlust

Wanderungen innerhalb der Stadtgrenze; Binnenzuzüge abzüglich Binnenfortzüge

sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste

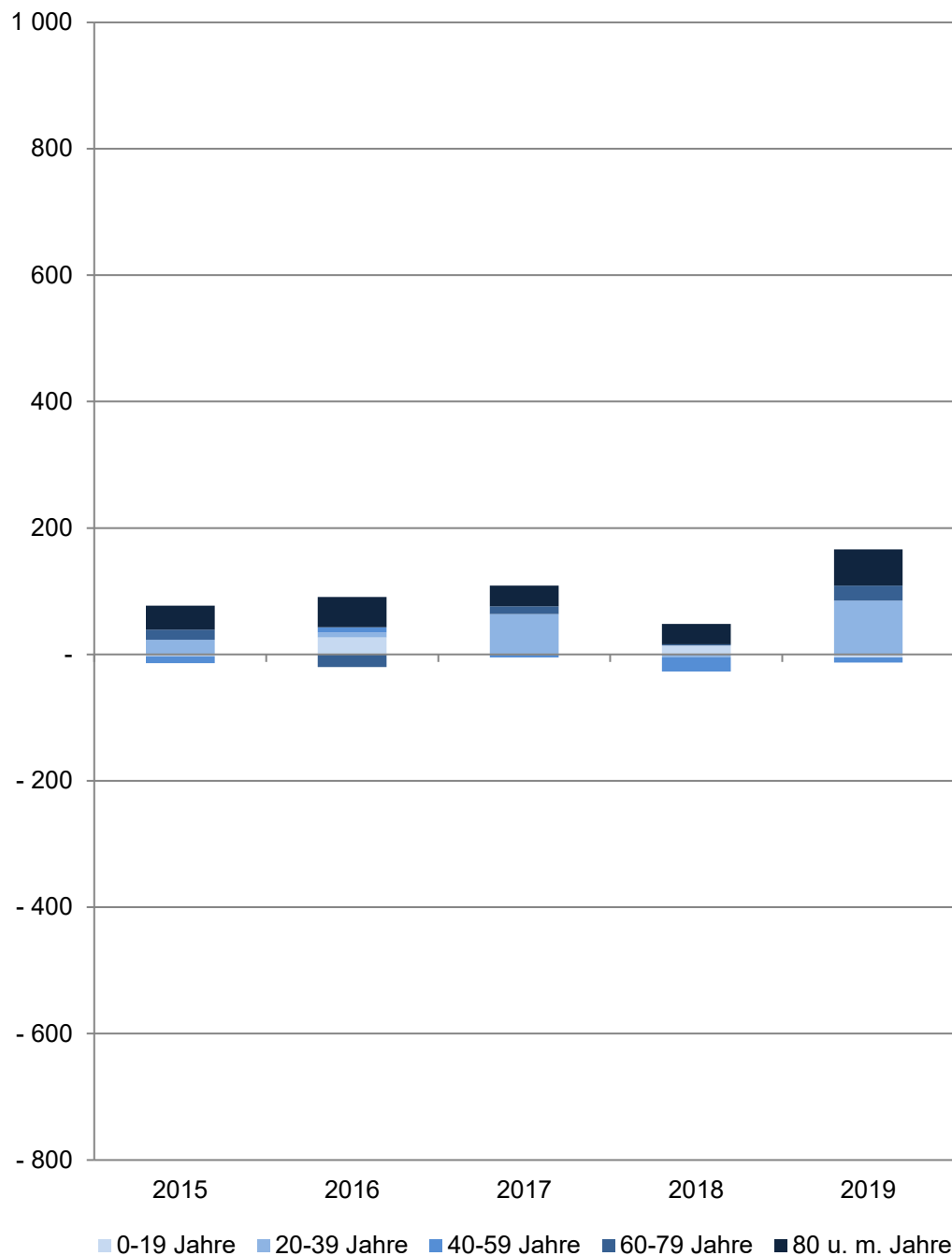
Beispielsweise: Abmeldungen von Amts wegen, Gründung einer weiteren Wohnung in Münster

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Wanderungssalden nach Altersgruppen im Stadtteil



44 Herz-Jesu

Im Jahr	Wanderungssaldo der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	Im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
2015	+ 63	- 3	+ 23	- 11	+ 16	+ 38
2016	+ 71	+ 27	+ 8	+ 8	- 20	+ 48
2017	+ 104	+ 1	+ 63	- 5	+ 12	+ 33
2018	+ 21	+ 14	- 5	- 22	+ 2	+ 32
2019	+ 153	- 5	+ 85	- 8	+ 24	+ 57

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Wanderungen

Zu den Wanderungen zählen: Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb des Stadtgebietes.

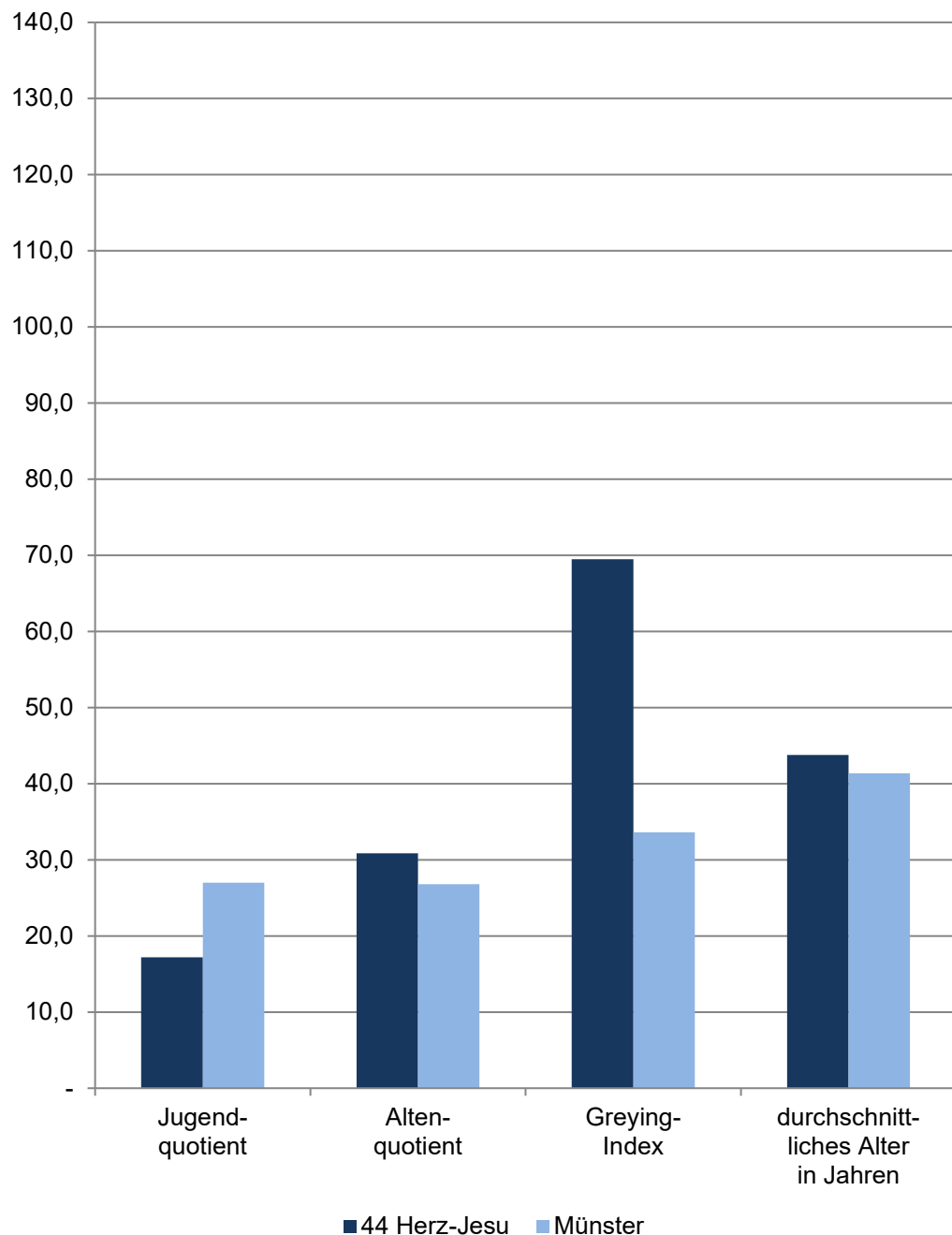
Wanderungssaldo = (Zuzüge + Binnenzuzüge) - (Fortzüge + Binnenfortzüge)

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Alter



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Alter -				
	Jugend- quotient	Alten- quotient	Billeter J	Greying- Index	durchschnitt- liches Alter in Jahren
2015	16,98	32,63	-0,55	63,65	44,39
2016	17,58	31,93	-0,55	68,51	44,15
2017	16,86	30,80	-0,53	66,21	43,95
2018	17,65	30,14	-0,52	64,87	43,57
2019	17,20	30,86	-0,52	69,50	43,76

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Jugendquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 - 19 Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Altenquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 65 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Billeter J

Differenz der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 -14 Jahren abzüglich der Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 50 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 15 - 49 Jahren.

Greying-Index

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 80 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 60 - 79 Jahren multipliziert mit 100.

Durchschnittliches Alter in Jahren

Das durchschnittliche Alter der Wohnberechtigten Bevölkerung errechnet sich wie folgt:

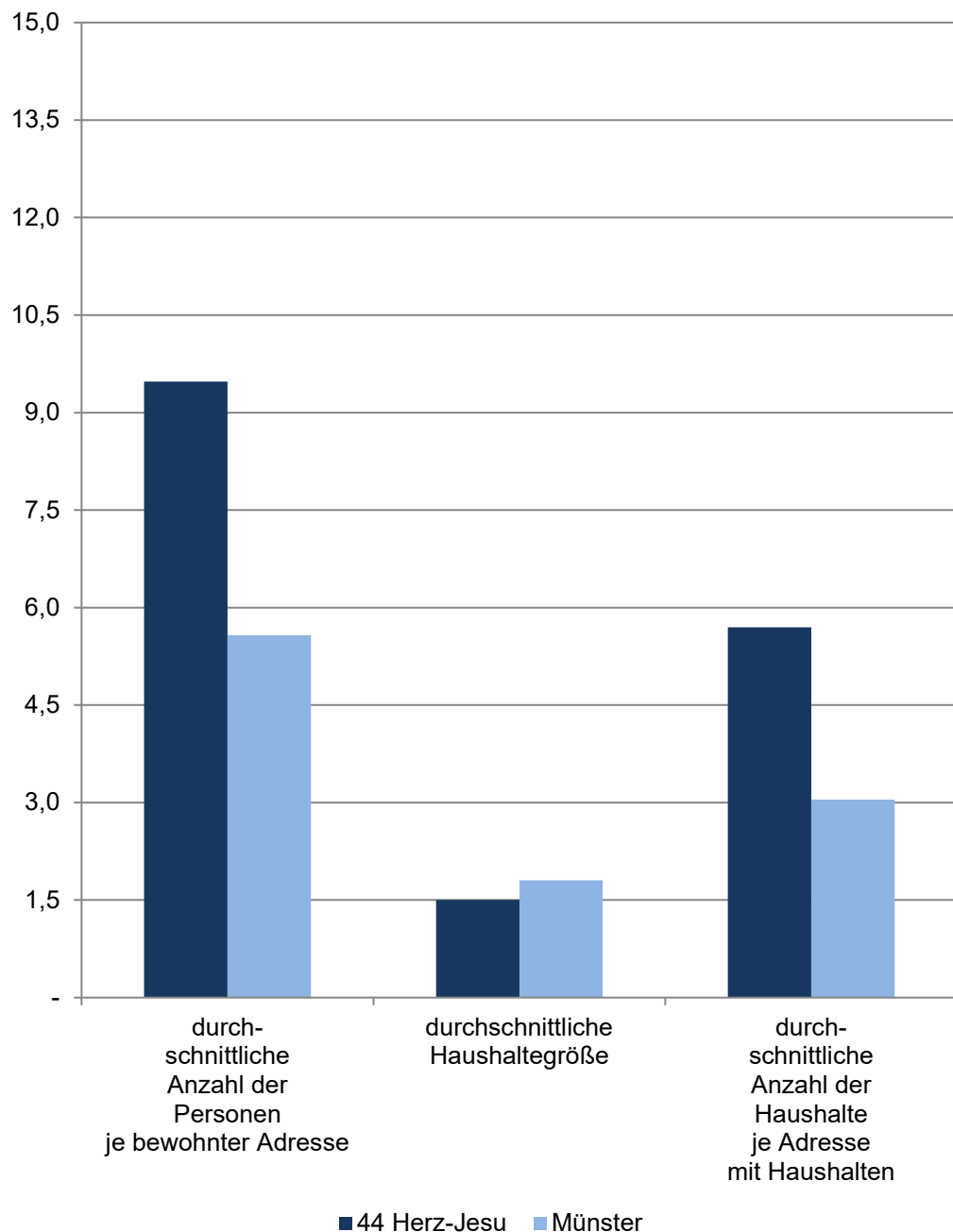
$$((\text{Altersjahrgang} + 0,5) * \text{Anzahl der Personen des Jahrgangs}) / \text{alle Personen}$$

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Dichte



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Dichte -				
	durchschnittliche Anzahl der Personen je ha	durchschnittliche Anzahl der Personen je km²	durchschnittliche Anzahl der Personen je bewohnter Adresse	durchschnittliche Haushalte- größe	durchschnittliche Anzahl der Haushalte je Adresse mit Haushalten
	Personen				Haushalte
2015	50,56	5 056,16	9,47	1,49	5,60
2016	50,45	5 045,47	9,48	1,51	5,64
2017	50,62	5 062,02	9,56	1,50	5,76
2018	50,44	5 043,53	9,42	1,51	5,68
2019	51,17	5 117,48	9,48	1,50	5,69
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2015	22,39	2 238,76	4,19	x	x
2016	22,38	2 237,78	4,21	x	x
2017	22,52	2 251,73	4,25	x	x
2018	22,54	2 253,68	4,21	x	x
2019	22,71	2 271,19	4,21	x	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2015	28,17	2 817,41	5,28	x	x
2016	28,08	2 807,68	5,28	x	x
2017	28,10	2 810,28	5,31	x	x
2018	27,90	2 789,85	5,21	x	x
2019	28,46	2 846,29	5,27	x	x

Quelle: Stadt Münster

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

bewohnte Adresse

Straße mit Hausnummer und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Personen gemeldet sind.

Adresse mit Haushalten

Straße mit Hausnr. und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Haushalte generiert wurden.

Haushalte

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

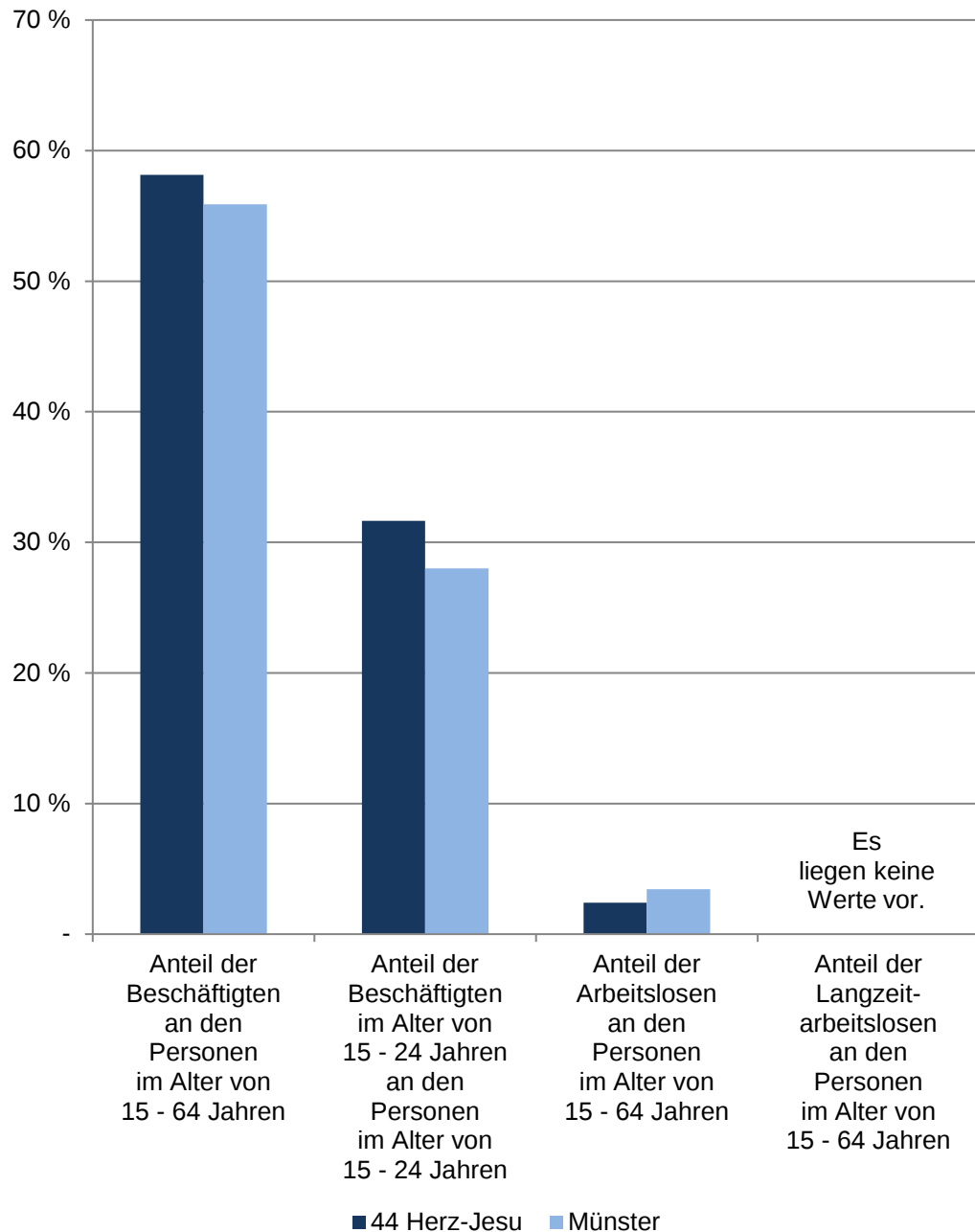
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung („Personen in Anstalten“) von der Generierung ausgeschlossen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Erwerbstätigkeit



44 Herz-Jesu

De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Erwerbstätigkeit -				
	Anteil der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der sozialvers. Beschäftigten im Alter von 15 - 24 Jahren an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Verhältnis der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen	Anteil der Arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Langzeit- arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %			in %	
2015	53,11	21,51	14,30	3,71	1,54
2016	54,46	25,34	16,41	3,32	1,75
2017	55,37	25,37	16,60	3,34	1,49
2018	56,96	27,45	23,24	2,45	.
2019	58,14	31,64	24,16	2,41	.
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
2015	51,84	x	11,91	4,35	x
2016	52,97	x	11,11	4,77	x
2017	54,69	x	12,79	4,28	x
2018	57,60	x	19,15	3,01	x
2019	59,53	x	19,87	3,00	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit					
2015	54,31	x	17,48	3,11	x
2016	55,87	x	28,94	1,93	x
2017	56,01	x	22,98	2,44	x
2018	56,34	x	29,39	1,92	x
2019	56,87	x	30,47	1,87	x

Quellen:

Stadt Münster - Stadtplanungsamt; Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet. Stichtag: 31.12.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Arbeitslose, Langzeitarbeitslose [Bundesagentur für Arbeit](#)

Verhältnis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu der Anzahl der Arbeitslosen.

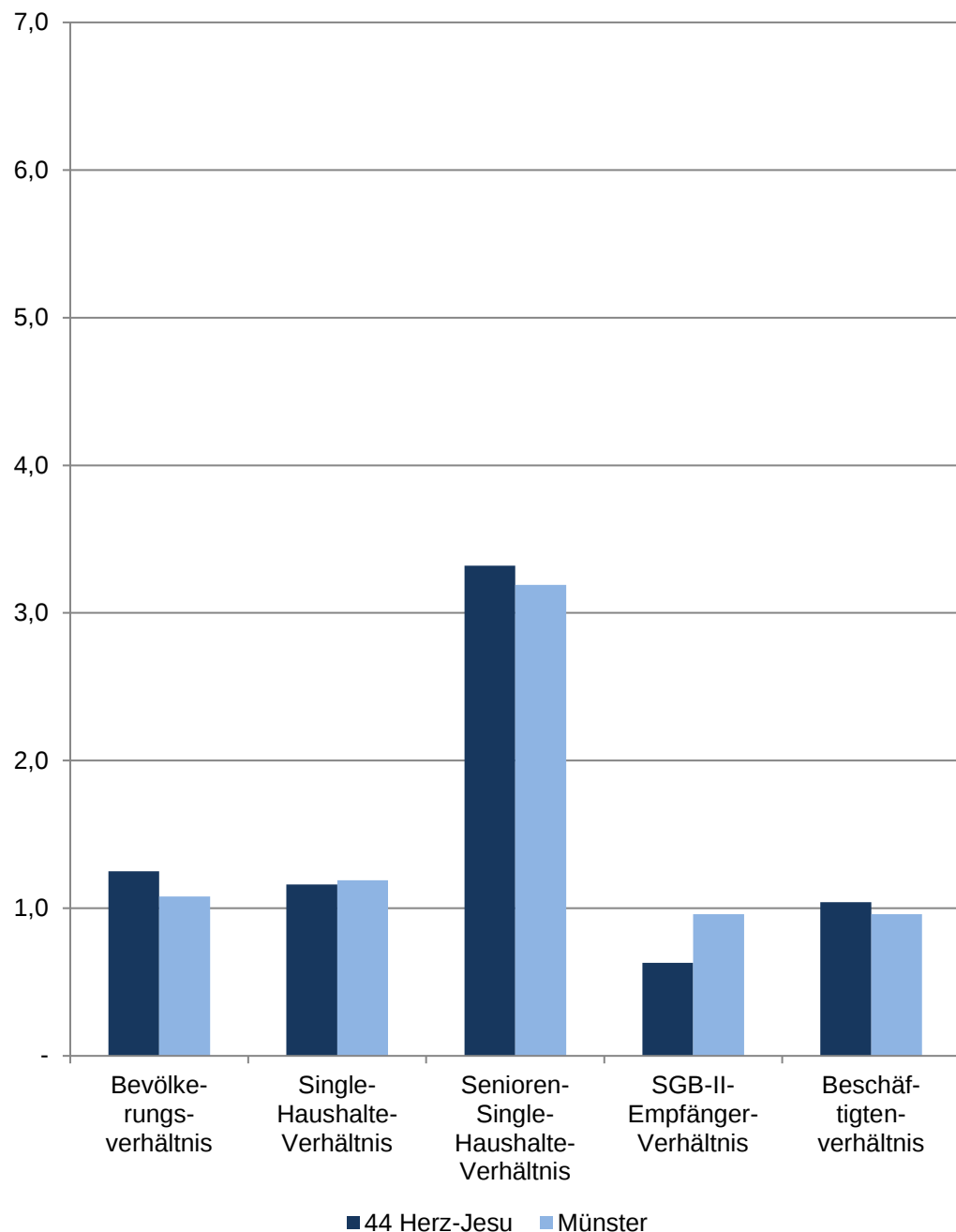
Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Verhältnis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Geschlechterverhältnisse



44 Herz-Jesu

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Geschlechterverhältnisse -				
	Bevölkerungs- verhältnis	Single- Haushalte- Verhältnis	Senioren- Single- Haushalte- Verhältnis	SGB-II- Empfänger- Verhältnis	Beschäftigten- verhältnis
2015	1,26	1,14	3,79	0,74	1,11
2016	1,25	1,10	3,58	0,78	1,10
2017	1,25	1,09	3,49	0,67	1,07
2018	1,24	1,10	3,59	0,64	1,02
2019	1,25	1,16	3,32	0,63	1,04

Quellen:

Bevölkerung: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Geschlechterverhältnis

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der weiblichen Personen dividiert durch die Anzahl der männlichen Personen.

Ist das Ergebnis...

... kleiner als 1, überwiegen die männlichen Personen.

... genau 1, ist das Verhältnis ausgewogen.

... größer als 1, überwiegen die weiblichen Personen.

Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Geschlechterverhältnis.

Bevölkerungsverhältnis

Anzahl der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung am 31.12.

Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung

Senioren-Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren am 31.12.

SGB-II-Empfängerverhältnis

Anzahl der weiblichen SGB-II-Empfänger dividiert durch die Anzahl der männlichen SGB-II-Empfänger am 15.12.

Beschäftigtenverhältnis

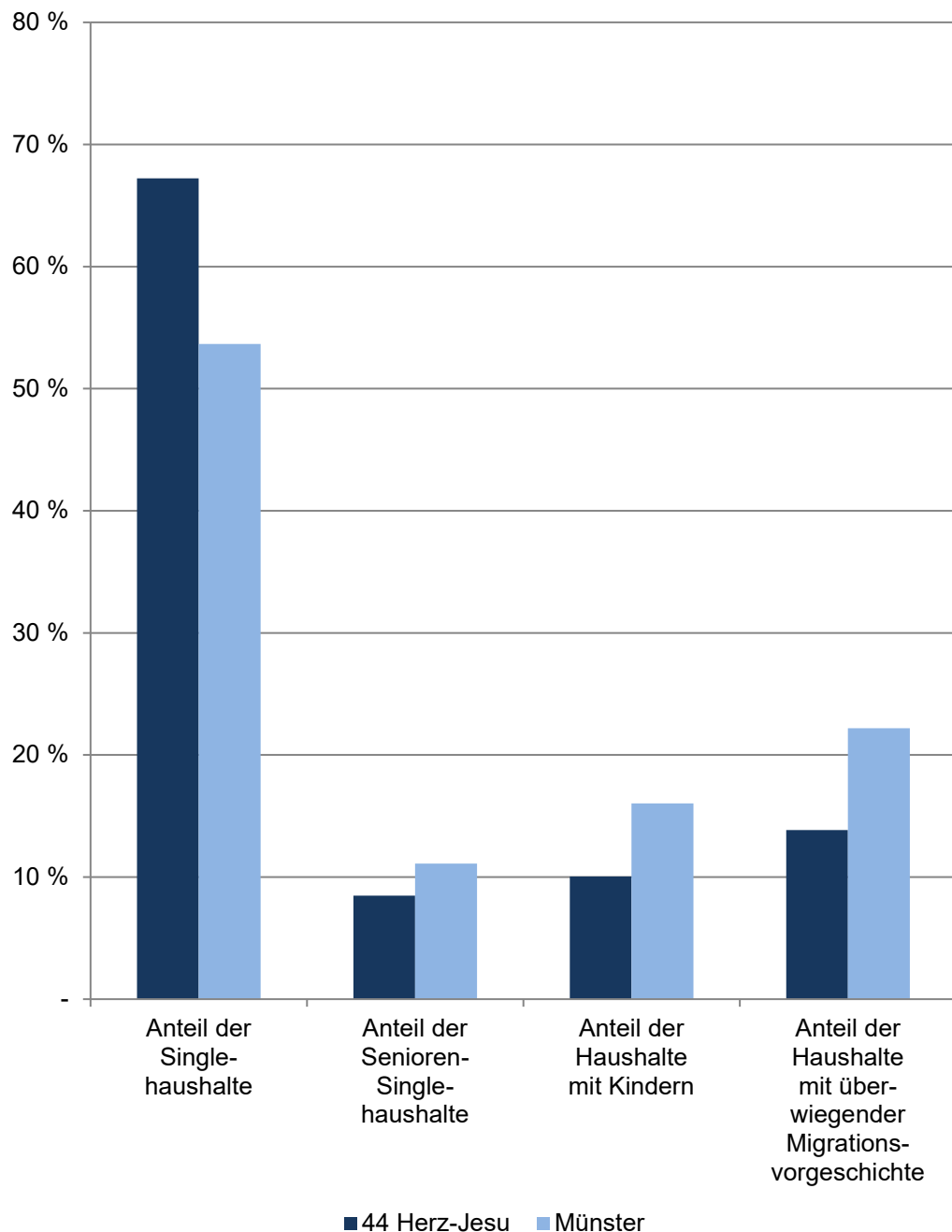
Anzahl der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster dividiert durch die Anzahl der männlichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster am 31.12.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Haushalte



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Haushalte -				
	Anteil der Single- haushalte	Anteil der Senioren- Single- haushalte	Anteil der Haushalte mit Kindern	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte	durch- schnittliche Haushalte- größe
	in %				Personen
2015	67,55	7,85	9,46	14,16	1,49
2016	66,32	8,35	9,64	14,17	1,51
2017	67,39	8,13	9,77	14,06	1,50
2018	66,51	8,92	10,25	13,76	1,51
2019	67,22	8,48	10,05	13,84	1,50

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushalteführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

Anteil der Singlehaushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte an allen Haushalten

Anteil der Senioren-Single-Haushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte im Alter von 75 und mehr Jahren an allen Singlehaushalten

Anteil der Haushalte mit Kindern

Anteil der Haushalte, in denen minderjährige Kinder leben, an allen Haushalten

Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrationsvorgeschichte

Anteil der Haushalte, bei denen mindestens 50 % der Haushaltemitglieder eine Migrationsvorgeschichte haben, an allen Haushalten

durchschnittliche Haushaltegröße

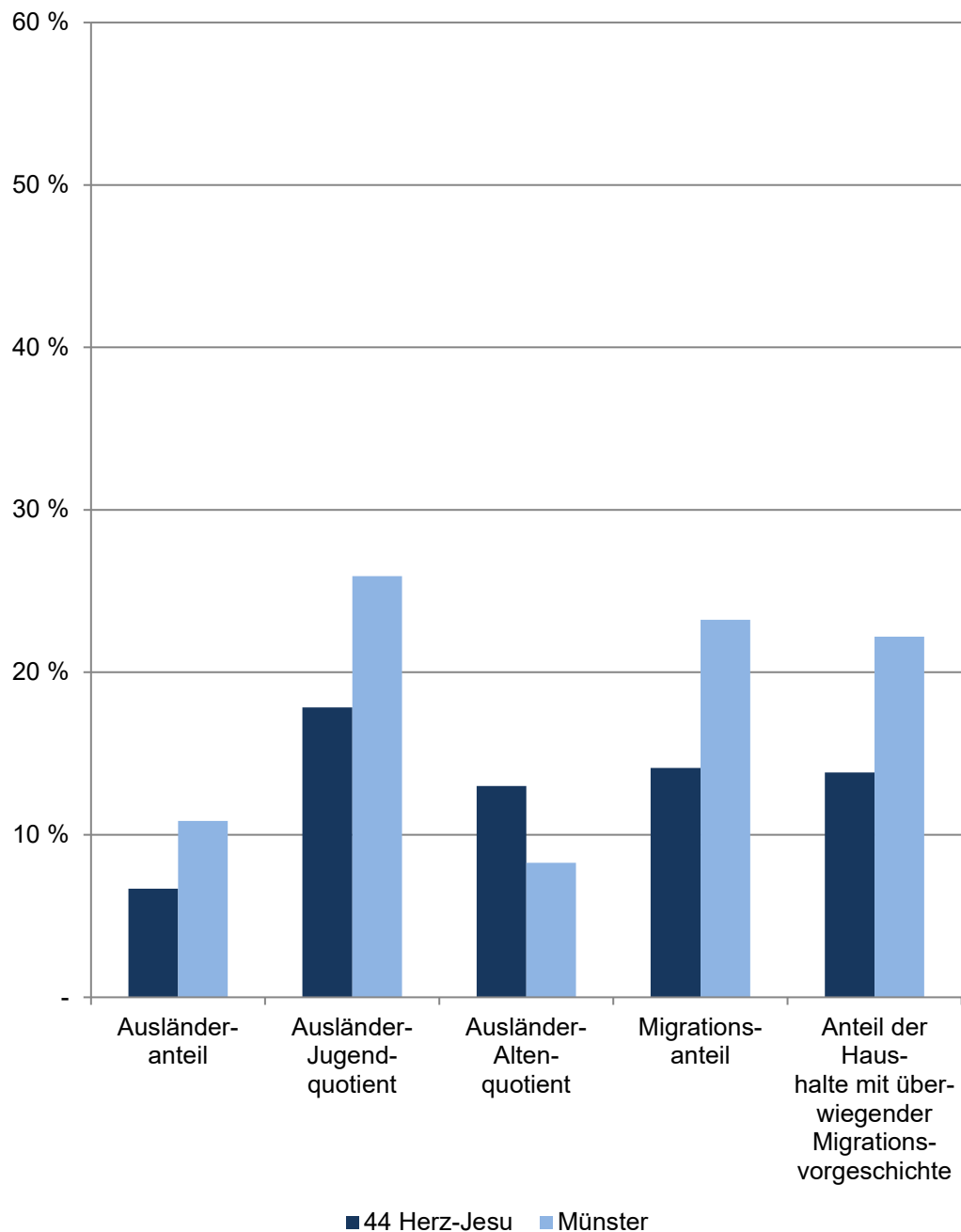
Anzahl der Personen, die durchschnittlich einen Haushalt bilden

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Migration



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -				
	Ausländer- anteil	Ausländer- Jugend- quotient	Ausländer- Alten- quotient	Migrations- anteil	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte
	in %				
2015	5,83	14,75	9,43	14,52	14,16
2016	6,28	15,00	10,38	14,53	14,17
2017	6,38	17,51	11,67	14,34	14,06
2018	6,33	19,35	12,90	13,97	13,76
2019	6,69	17,84	13,01	14,11	13,84
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2015	6,78	17,07	9,76	15,38	x
2016	7,82	15,28	9,72	16,08	x
2017	7,95	18,88	9,79	15,99	x
2018	8,16	18,49	10,96	15,85	x
2019	8,57	20,39	11,18	16,15	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2015	5,07	12,40	9,09	13,84	x
2016	5,06	14,66	11,21	13,30	x
2017	5,12	15,79	14,04	13,02	x
2018	4,85	20,59	15,69	12,45	x
2019	5,20	14,53	15,38	12,48	x

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

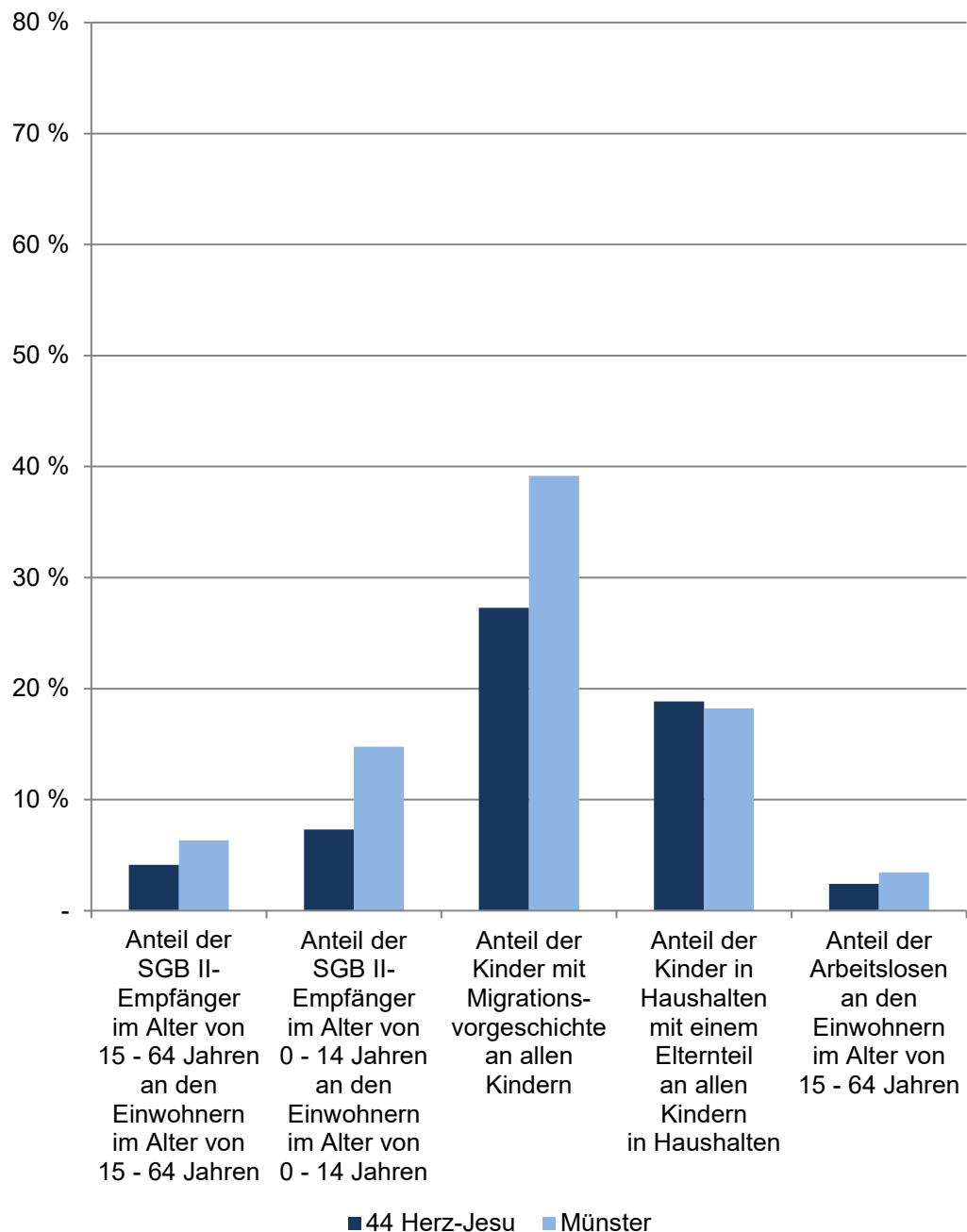
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Soziales



44 Herz-Jesu

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -				
	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 15 - 64 Jahren an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 0 - 14 Jahren an den Einwohnern im Alter von 0 - 14 Jahren	Anteil der Kinder mit Migrations- vorgeschichte an allen Kindern	Anteil der Kinder in Haushalten mit einem Elternteil an allen Kindern in Haushalten	Anteil der Arbeitslosen an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %				
2015	4,70	7,93	28,13	21,78	3,71
2016	4,74	8,08	27,57	22,40	3,32
2017	4,85	7,93	28,07	20,40	3,34
2018	4,76	7,95	26,67	20,34	2,45
2019	4,14	7,31	27,27	18,84	2,41
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2015	5,77	6,70	29,59	x	4,35
2016	5,72	6,54	30,12	x	4,77
2017	6,22	7,32	32,13	x	4,28
2018	6,13	8,25	30,40	x	3,01
2019	5,37	8,48	32,18	x	3,00
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2015	3,70	9,27	26,53	x	3,11
2016	3,75	9,59	25,00	x	1,93
2017	3,50	8,48	24,24	x	2,44
2018	3,46	7,69	23,45	x	1,92
2019	3,01	6,22	22,66	x	1,87

Quellen:

Bevölkerung, Migration, Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt
SGB-II-Empfänger, Arbeitslose: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

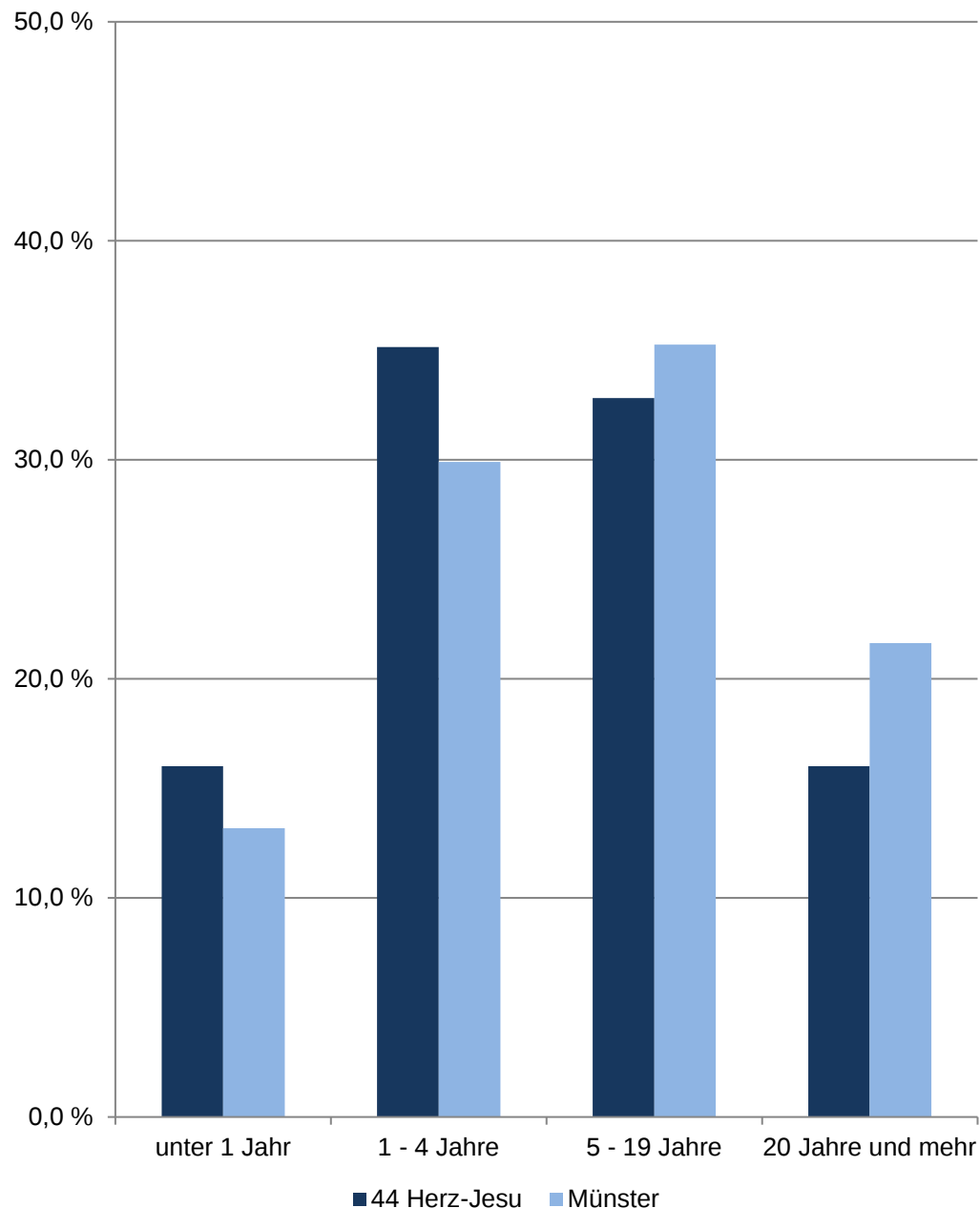
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.
Stichtag: 31.12.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Anteil der Volljährigen, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 18 und mehr Jahren an der Adresse im Stadtteil - Wohndauer -				
	durch- schnittliche Wohndauer	Anteil derer, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen			
		unter 1	1 - 4	5 - 19	20 und mehr
	Jahre	in %			
2015	10,55	16,45	35,33	32,22	16,00
2016	10,39	16,58	35,01	32,33	16,07
2017	10,29	14,72	37,19	32,39	15,70
2018	10,46	14,34	36,89	32,41	16,35
2019	10,35	16,02	35,15	32,82	16,02
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2015	9,79	17,10	35,82	32,24	14,84
2016	9,74	16,90	35,60	32,37	15,13
2017	9,63	15,25	38,21	31,86	14,67
2018	9,78	14,23	39,21	31,99	14,57
2019	9,91	14,86	37,53	32,85	14,76
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2015	11,13	15,95	34,95	32,20	16,89
2016	10,90	16,34	34,55	32,31	16,80
2017	10,81	14,29	36,39	32,81	16,50
2018	11,00	14,44	35,04	32,75	17,77
2019	10,70	16,92	33,28	32,79	17,00

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

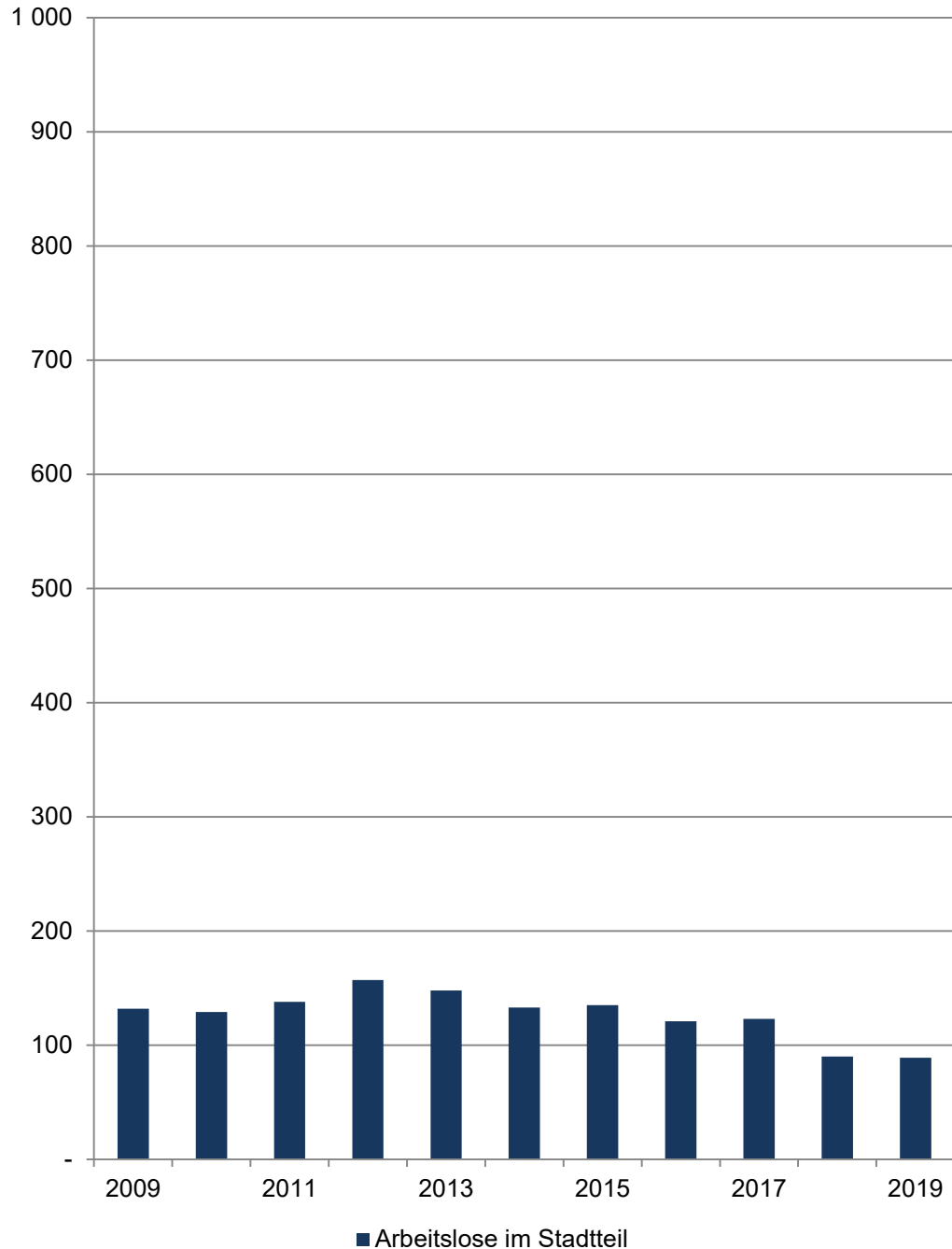
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Arbeitslose im Stadtteil



44 Herz-Jesu

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtteil				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %		Anzahl	in %
2009	132	86	65,2	46	34,8
2010	129	84	65,1	45	34,9
2011	138	89	64,5	49	35,5
2012	157	102	65,0	55	35,0
2013	148	90	60,8	58	39,2
2014	133	71	53,4	62	46,6
2015	135	77	57,0	58	43,0
2016	121	85	70,2	36	29,8
2017	123	77	62,6	46	37,4
2018	90	54	60,0	36	40,0
2019	89	53	59,6	36	40,4

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

- ... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- ... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- ... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- ... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, und
- ... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

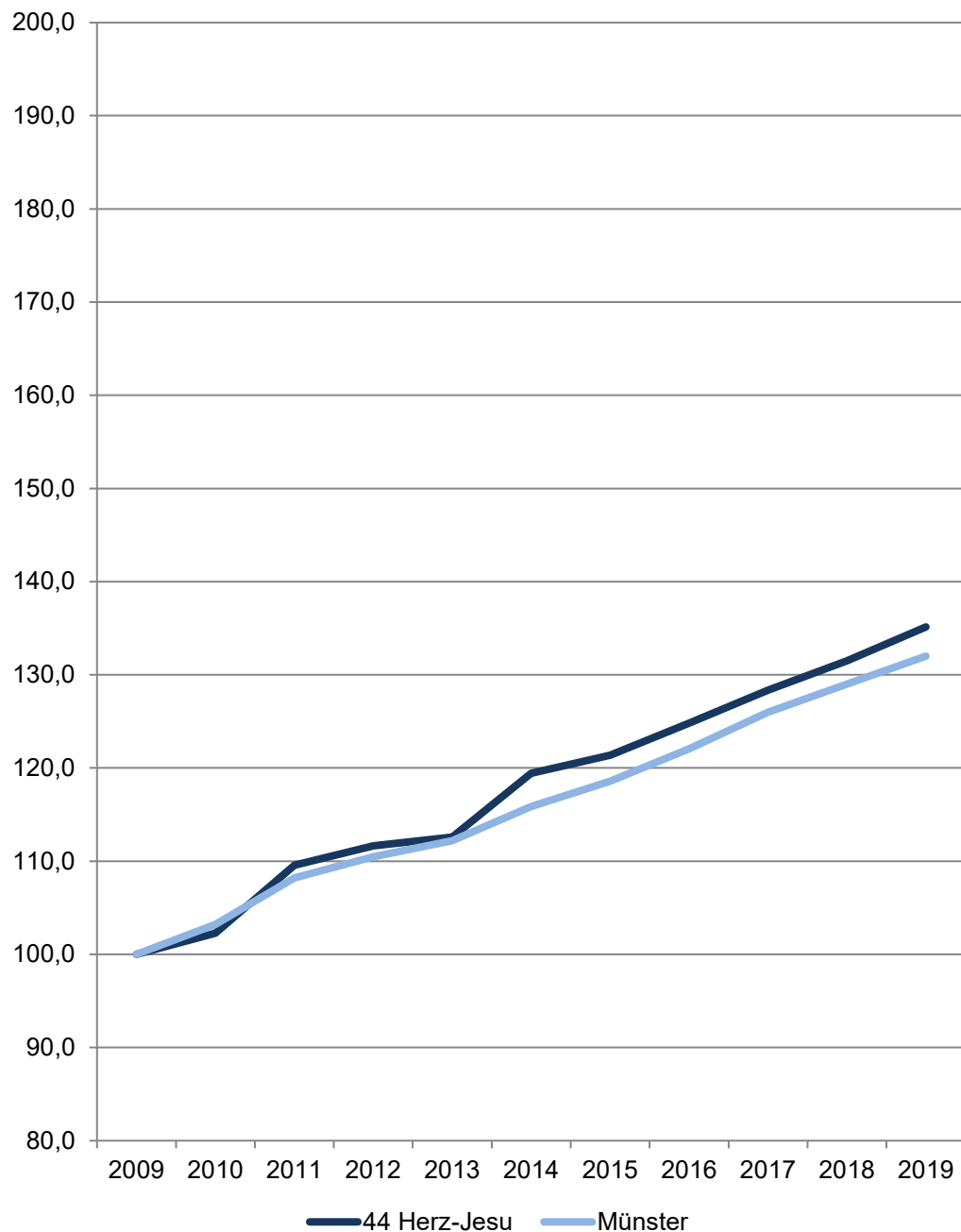
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur bedingt vergleichbar. Bitte beachten Sie hierzu die Grundlagen der Bundesagentur für Arbeit: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Münster und im Stadtteil 2009 = 100



44 Herz-Jesu

Am 31.12.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Stadtteil				
	Insgesamt	davon		davon	
		männlich	weiblich	mit deutscher Staatsangehörigkeit	ohne deutsche Staatsangehörigkeit
Anzahl					
2009	1 591	735	856	1 500	91
2010	1 627	768	859	1 538	89
2011	1 743	819	924	1 661	82
2012	1 776	827	949	1 692	84
2013	1 791	827	964	1 689	102
2014	1 900	897	1 003	1 797	103
2015	1 931	917	1 014	1 819	112
2016	1 986	944	1 042	1 875	111
2017	2 042	985	1 057	1 919	122
2018	2 092	1 034	1 058	1 971	119
2019	2 150	1 053	1 097	2 016	132

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zum Personenkreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten einschl. Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht im Meldeverfahren erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

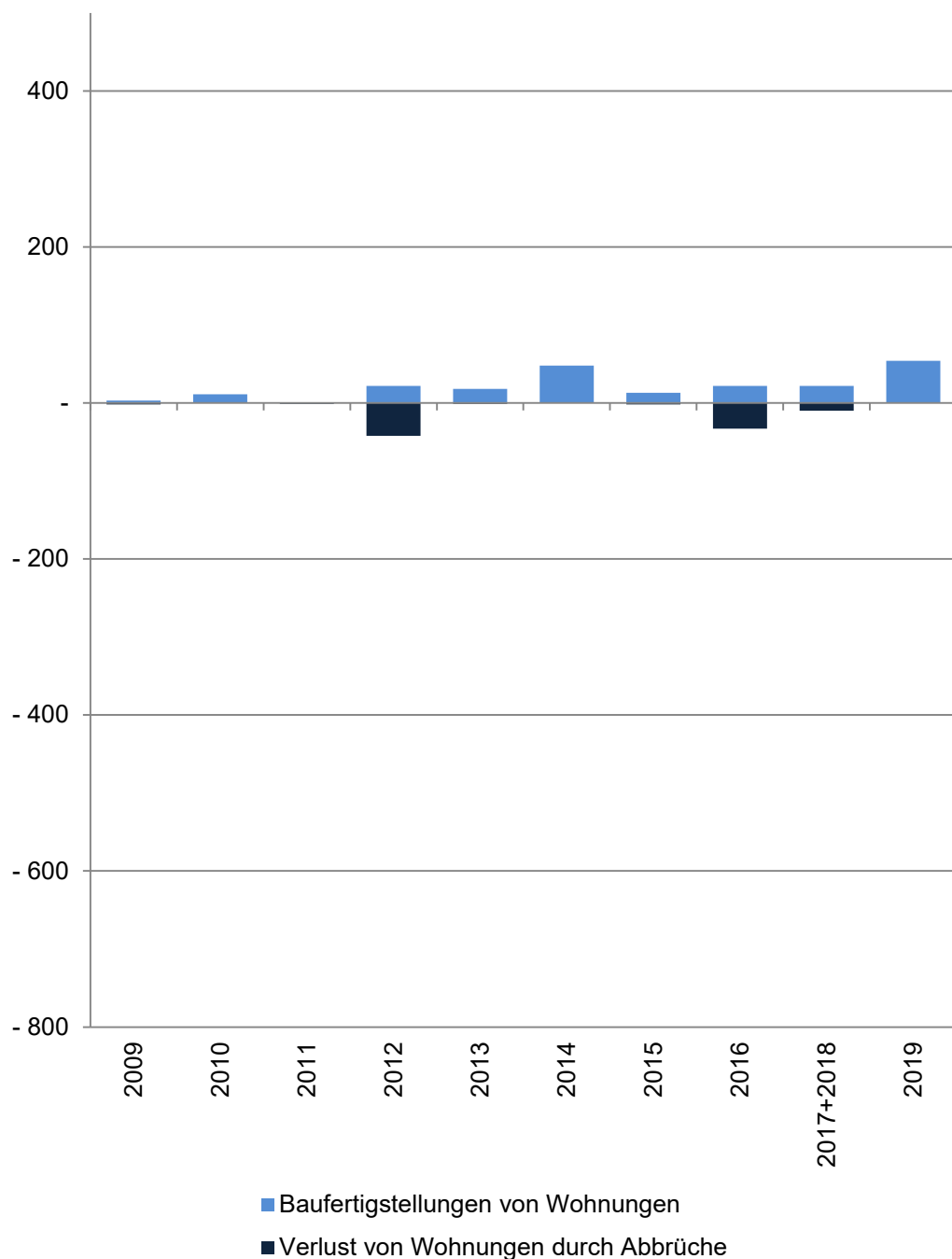
Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ergebnisse zu den ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sowie über Beschäftigungsverläufe sind in der vierteljährlichen Beschäftigtenstatistik nicht enthalten. Diese Ergebnisse sind Gegenstand eigenständiger Statistiken, die bei der Bundesagentur für Arbeit geführt werden.

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Wohnungsveränderungen durch Bautätigkeiten



44 Herz-Jesu

Im Jahr/ in den Jahren zusammen	Baufertigstellungen von Wohnungen im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Raum bzw. Räumen				
		1	2	3	4	5 und mehr
Anzahl						
2009	3	-	-	1	1	1
2010	11	-	3	6	2	-
2011	1	-	-	-	-	1
2012	22	-	2	13	4	3
2013	18	-	-	12	6	-
2014	48	4	9	15	15	5
2015	13	-	1	6	2	4
2016	22	2	13	5	1	1
2017+2018	22	-	11	10	1	-
2019	54	-	-	46	8	-
	Verlust von Wohnungen durch Abbrüche im Stadtteil					
2009	- 2	-	- 1	-	-	- 1
2010	-	-	-	-	-	-
2011	- 1	-	-	-	- 1	-
2012	- 42	- 21	-	- 11	- 10	-
2013	- 1	-	-	-	-	- 1
2014	-	-	-	-	-	-
2015	- 2	-	- 1	- 1	-	-
2016	- 33	- 21	- 12	-	-	-
2017+2018	- 10	-	-	-	- 10	-
2019	-	-	-	-	-	-

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Baufertigstellungen

Durch die neuen Erhebungsbögen der Bautätigkeitsstatistik werden ab 2012 auch Änderungen bei Umbautätigkeiten festgehalten, wenn zum Beispiel kleinere Wohnungen zu einer großen Wohnung zusammen gelegt werden. Dadurch können bei der Auswertung negative Werte entstehen, obwohl es sich um Baufertigstellungen handelt.

Abbrüche

Ein Abbruch liegt vor, wenn die Bausubstanz, das heißt die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen vermindert wird.

HINWEIS: Im Jahr 2015 gibt es eine Übererfassung der Abbrüche durch die Änderung des Erfassungsdatums. Es wird durch eine Vorgabe von Information und Technik Nordrhein-Westfalen die Abbruchsgenehmigung dem tatsächlichen Abbruch gleich gesetzt.

Hinweis 2017+2018

Die Bautätigkeit für die Jahre 2017 und 2018 kann nur zusammen gefasst ausgewertet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Redaktion: Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Oktober 2020